

# **EINLADUNG zum SYMBOLISCHEN DIE-IN**

im Anschluss an die EARTH STRIKE Demonstration

**Freitag, 27.9.2019 15:15**

**Promenade (vor dem Landhaus), 4020 Linz**

Eine Gruppe Personen geht zu Boden, bleibt liegen, stellt sich tot. Passant\*innen sind irritiert. Was sie da bezeugen ist ein Die-In, eine Spielform des zivilen Protestes, der sich Menschen seit den 1960er Jahren bevorzugt dann bedienen, wenn sie auf besonders tragische oder lebensbedrohende Umstände aufmerksam machen wollen. Solche Umstände bedrohen uns auch heute. Mit der Klimakrise befinden wir uns in der größten existenziellen Krise der Menschheit. Unser Überleben ist bedroht.

Deswegen nehmen wir, die Extinction Rebellion Oberösterreich, diesen zentralen Punkt des Linzer Lebens temporär ein, um mit unserer Aktion die Klimakrise, die nicht nur das Leben von uns Menschen, sondern das aller Arten auf dem Planeten, massiv gefährdet, ins Bewusstsein der Bevölkerung zu rücken.

Nur noch 5% der Biomasse – der Summe alles Lebens auf der Erde - sind Wildtiere, ein erschreckend geringer Prozentsatz. Durch die weltweite Rodung von immer mehr Waldflächen, dem massiven Einsatz von Pestiziden in der Agrarwirtschaft und die zunehmende Verschmutzung unserer Ozeane, werden es täglich weniger. Jeden Tag sterben heute 200 Arten aus. Das ist hundertmal soviel wie in den letzten zehn Millionen Jahren. Mit der Artenvielfalt stirbt nicht nur die Natur, sondern auch der Mensch – sterben wir.

Machen wir auch nur ein paar Jahre so weiter wie heute, wird schon die übernächste Generation einen Planeten vorfinden, indem es nur noch ums nackte Überleben geht. Das ist nicht unsere Meinung, das ist wissenschaftlicher Konsens. Aber ist noch nicht zu spät, um das Schlimmste zu vermeiden. Aber wir müssen sofort die Maßnahmen umsetzen, die notwendig sind. Wir brauchen umgehend politische Rahmenbedingungen, die das Klima an erste Stelle setzen. Daran erinnern wir mit unserer Mahnwache, die nicht nur als Weckruf wahrgenommen werden soll, sondern auch als künstlerische, Inszenierung, als friedliche Performance.

Nach einigen Minuten der Stille und Regungslosigkeit werden sich einige von uns erheben, die Umrisse der Liegenden mit Kreide nachzeichnen, die „Toten“ mit Blumen und Grablichtern dekorieren. Dazu wird eine Trauerrede auf die Arten, die bald vom Aussterben betroffen sein könnten gehalten und mit wissenschaftlichen Fakten über den gegenwärtigen Ökozid unterstützt.

Zusätzlich wird neben den Akteur\*innen ein kleiner Friedhof aus Holzkreuzen errichtet werden. Statt der sonst üblichen Namen der Verstorbenen, weisen die Schilder an den Kreuzen aber auf heimische, vom Aussterben bedrohte Tiere hin. Die Passant\*innen werden ermutigt, von uns zur Verfügung gestellte Teelichter und Grabbeigaben darzubringen, sich einen Moment der Stille und der Auszeit zu gönnen und sich zu vergegenwärtigen, welche schweren Verluste unserer Artenvielfalt wir erleiden werden, wenn nicht bald gehandelt wird.

Nach einer Viertelstunde werden sich die verbliebenen „Toten“ erheben und die Zuschauer\*innen zum Dialog einladen. Gerne sprechen wir über die Extinction Rebellion, unsere Bewegung, über die Auswirkung der Klimakrise, die sich entgegen aktueller Medienberichterstattungen nicht am anderen Ende der Welt manifestiert, sondern deren Auswirkungen auch hier bei uns in Oberösterreich schon stark sichtbar sind, sobald man aufhört, aus Angst, Überforderung und Ignoranz wegzuschauen. Noch ist es nicht zu spät, die globale und regionale Katastrophe abzuwenden.

Jede\*r von uns kann etwas tun, kann einen Beitrag dazu leisten. Solidarisiert euch mit der Klimagerechtigkeitsbewegung und wenn möglich werdet aktiv. Aktivität hat viele Gesichter, von Schilder basteln, die Klimakrise im Umfeld zum Gesprächsthema machen, Politiker\*innen wählen, die glaubwürdige Vertreter einer Klimaschutzpolitik sind, sich den Protesten anzuschließen, sich einer Bewegung anschließen, deren Beiträge auf Social Media zu teilen und vieles Mehr.

Egal was ihr tut: Was ihr tut ZÄHLT.  
Die Zeit zu handeln ist JETZT.

<http://xrebellion.at/>